



GemeindeHildisrieden

Kommunale Urnenabstimmung vom 28. Juni 2020

Botschaft des Gemeinderates an die Stimmberechtigten der Gemeinde Hildisrieden

Abstimmungsvorlage:

1. Jahresbericht 2019



Es erfolgt keine Orientierungsversammlung. Weitere Informationen zur Abstimmungsvorlage finden Sie im Internet unter www.hildisrieden.ch.



Zukunft braucht Courage, Leidenschaft und Zuversicht. © Beat Jan

Unsere Welt, wie wir sie kennen, ist gerade komplett aus den Fugen geraten. In dieser schwierigen Zeit möchte ich Ihnen Zuversicht und Mut zusprechen. Wir alle sehen uns grossen Veränderungen und Herausforderungen gestellt. Im Januar 2020 erreichten uns die ersten Meldungen aus Wuhan. Fast 9000 km entfernt haben wir diese Informationen wahrgenommen, aber auch mit künstlicher Fantasie nicht geglaubt, dass wir Wochen später, ebenfalls mittendrin sind. Der Bundesrat hat mit der Schliessung der Schulen sowie der Verhängung der ausserordentlichen Lage zu Massnahmen gegriffen, welche bis vor kurzem kaum vorstellbar waren. Dennoch geht das Leben weiter und wir müssen gemeinsam alles tun, um diese schwierige Situation so glimpflich wie möglich zu überstehen. Die neuen Hygiene- und Verhaltensregeln gehören mittlerweile zum Alltag.

Geld oder Leben, die Balance von Wirtschaft und Gesundheit in der Corona-Krise hat grosse Diskussionen ausgelöst. Der Corona-Virus lähmt nicht nur das öffentliche Leben, sondern auch die Wirtschaft. Das wirft ethische Fragen auf, die schwer zu beantworten sind. So stand ich seit Mitte März im Kontakt mit unserem örtlichen Gewerbe. Da spürte ich sehr viel Zuversicht. Die ersten Schritte aus dem Lockdown sind vollzogen und die Massnahmen werden langsam gelockert. Ob der Ausstiegsfahrplan zu langsam oder schnell war, wird die Zukunft zeigen. Die wirtschaftlichen Folgen werden andauern und uns die nächsten Jahre begleiten.

Bereits liegen Monate mit weitreichenden Einschränkungen hinter uns und ich möchte die Gelegenheit nutzen, Ihnen liebe Hildisriederinnen und Hildisrieder, zu danken.

Herzlichen Dank,

- dass sich alle Hildisriederinnen und Hildisrieder an die Vorgaben des Bundes gehalten haben
- an alle Geschäfts- und Gewerbebetriebe für die Flexibilität und Kreativität
- an alle Betriebe, die trotz Schliessung, ihre Mitarbeitenden unterstützten
- an die Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler für das rasche Umstellen von Präsenz- zu Fernunterricht
- an die Mitarbeitenden der Gemeinde Hildisrieden, welche den Betrieb der Verwaltung und der Dienstleistungen aufrechterhalten haben
- an alle Personen, welche in irgendeiner Form die lebensnotwendigen Dienstleistungen (Gesundheit, Pflege, Lebensmittelversorgung, usw.) bereitstellten

Ich rufe weiter auf,

- das Engagement und die Kraft weiterhin zum Wohle der Gemeinschaft einzusetzen
- die Verantwortung gegenüber der Gesellschaft wahrzunehmen und sich auch weiterhin an die Massnahmen des Bundesrates zu halten
- nutzen Sie die Angebote vom Hildisrieder Gewerbe

Seitdem vom Bundesrat verordneten Lockdown können auch wir als Exekutive der Gemeinde nicht wie gewohnt arbeiten. Was vorher zur täglichen Routine gehörte, ist nicht mehr möglich: Sitzungen, Treffen, Gespräche. Als öffentliche Hand nehmen wir die Aufgaben auch in der Corona-Krise wahr. Mit Umstellungen und Flexibilität ist uns das gut gelungen. Aufgrund von Artikel 6 der Covid-19-Verordnung sind öffentliche Veranstaltungen untersagt. Das gilt auch für Gemeindeversammlungen und so sahen wir uns gezwungen, die Gemeindeversammlung vom 26. Mai 2020 abzusagen. Mit der Verordnung haben wir die Möglichkeit, die Abstimmung über den Jahresbericht 2019 an der Urne, statt an einer Versammlung durchzuführen. Die Botschaft, die Sie jetzt in den Händen halten, haben wir bewusst transparent wie im üblichen Rahmen gestaltet. Auf unserer Website www.hildisrieden.ch finden Sie zudem weitere Informationen. Ich bin überzeugt, dass diese Situation einmal ausgestanden ist und wir wieder zur Normalität zurückkehren werden. In diesem Sinne wünsche ich uns allen, dass wir trotz der schwierigen Zeit mit Zuversicht in die Zukunft blicken.

Monika Emmenegger
Gemeindepräsidentin



1. Jahresbericht 2019 der Einwohnergemeinde Hildisrieden

Gemäss dem neuen kantonalen Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 20. Juni 2016 (SRL Nr. 160, FHGG) legt der Gemeinderat im Jahresbericht Rechenschaft ab über die Umsetzung des Legislaturprogramms sowie über die Leistungen und Finanzen der Gemeinde im vergangenen Jahr. Der Jahresbericht enthält gemäss § 17 insbesondere

- a. den Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms
- b. die Berichte zu den Aufgabenbereichen
- c. die Jahresrechnung
- d. den Prüfungsbericht des Rechnungsprüfungsorgans
- e. den Kontrollbericht der Finanzaufsicht

Der Gemeinderat unterbreitet mit dieser Botschaft den Stimmberechtigten den Jahresbericht zur Genehmigung. Die detaillierte Jahresrechnung ist auf www.hildisrieden.ch abrufbar. Zudem kann diese bei der Gemeindekanzlei eingesehen und bezogen werden.

Inhaltsverzeichnis

1.1. Das wichtigste im Überblick	4
1.2. Jahresbericht des Gemeinderates	4 - 5
1.3. Bilanz	6
1.4. Erfolgsrechnung	7 - 8
1.5. Investitionsrechnung	9 - 10
1.6. Investitionskontrolle mit Kontrolle der Sonderkredite (Rechnung)	10
1.7. Geldflussrechnung	11
1.8. Leistungsaufträge je Aufgabenbereich	12 - 22
1.9. Finanzkennzahlen	23
1.10. Anhang zur Jahresrechnung 2019	23
1.11. Bericht der Rechnungskommission zur Jahresrechnung 2019	24
1.12. Antrag des Gemeinderates zum Jahresbericht 2019	25



1.1 Das wichtigste im Überblick

Nachdem die beiden Budgets 2019 und 2020 nach den Vorgaben der neuen Finanzhaushaltsgesetzgebung erstellt wurden, konnte nun mit der Rechnung 2019 erstmalig ein Abschluss nach dem harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 (HRM 2) erstellt werden. Darum sind für diesen Rechnungsabschluss auch keine direkten Vergleichszahlen aus den Vorjahren vorhanden.

Ein direkter Vergleich ist also lediglich zum Budget möglich. Dabei muss jedoch berücksichtigt werden, dass die Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen im Budget 2019 nach den provisorischen Berechnungen des im Rahmen der neuen Rechnungslegung erstellten Bilanzanpassungsberichtes (Restatement 1) festgelegt wurden. Im Abschluss 2019 sind dann die definitiven Berechnungen der Abschreibungen und kalkulatorischen Zinsen gemäss dem von der Gemeindeversammlung genehmigten Bilanzanpassungsberichtes (Restatement 2) enthalten.

Die Erfolgsrechnung 2019 schliesst mit einem Gewinn von 1'103'698.- ab, budgetiert war ein Aufwandüberschuss von 24'488.-. Die Investitionsrechnung schliesst mit Nettoinvestitionsausgaben von 1'627'870.- ab.

Alle Erfolgsrechnungssaldi der Globalbudgets der Aufgabenbereiche 1-6 schliessen innerhalb des Budgets ab und alle Nettoinvestitionen der Investitionsrechnung liegen im Budgetbereich. Nachtragskredite mussten keine beantragt werden.

Insgesamt schliessen die Aufgabenbereiche 1-5 mit Nettoausgaben von 233'694.- unter Budget ab und der Finanzertrag im Aufgabenbereich 6 liegt 894'492.- über Budget. Es resultiert eine Verbesserung gegenüber dem Budget von 1'128'186.-. Sondereffekte im Bereich der Sondersteuern (Grundstückgewinn-, Handänderungs- und Erbschaftssteuern) sowie deutlich höhere Steuernachträge der Vorjahre haben zu dieser wesentlichen Verbesserung gegenüber Budget geführt.

Weitere Details entnehmen Sie bitte den finanziellen Erläuterungen zu den Aufgabenbereichen 1-6 auf den nachfolgenden Seiten dieser Botschaft.

1.2 Jahresbericht des Gemeinderates

Der Gemeinderat konnte im vergangenen Jahr verschiedene Projekte abschliessen, weiterführen oder neu in Angriff nehmen. Hier eine Auswahl der wichtigsten Aufgaben und Entscheide des letzten Jahres. Der detaillierte Jahresbericht des Gemeinderates kann vom Internet heruntergeladen werden:

- **Klausurtagung:** An der Klausurtagung waren die Hauptthemen das Gesundheits- und Alterswesen, die Schulraumplanung und die Leitsätze für das Siedungsleitbild im Zusammenhang mit der Ortsplanungsrevision 2019+.
- **Finanzen und Steuern:** Der gesamte Steuerertrag lag im Vergleich zum budgetierten Steuerertrag bei 113 %. Die Erfolgsrechnung 2019 schliesst mit einem Gewinn von 1'103'698.- ab. Dieser Abschluss 2019 liegt deutlich über dem budgetierten Ergebnis mit einem Aufwandüberschuss von 24'488.-. Das Ergebnis verbesserte sich somit gegenüber dem Budget um 1'128'186.-.
- **Aufgaben- und Finanzreform (AFR 18):** Die AFR 18 hat grössere Auswirkungen auf das Budget und den Aufgaben- und Finanzplan. Sie führt zu deutlichen Mehrbelastungen in unserer Gemeinderechnung.



- **Ortsplanungsrevision 2019+:** Es fanden 6 Ortsplanungskommissionsitzungen und 2 Sitzungen des Ausschusses statt. Am 21. Oktober 2019 wurde eine Mitwirkungsveranstaltung für die ganze Bevölkerung durchgeführt. Zudem wurde eine Gewerbeumfrage durchgeführt und mit diversen Grundeigentümern Gespräche geführt.
- **Wohnen im Alter:** Der Grundeigentümer wurde selbst mit dem örtlichen Hausarzt aktiv, um ein mehrgeschossiges Haus mit Gemeinschaftspraxis, Physiotherapie und Wohnungen (altersgerecht) zu realisieren.
- **Jugendkommission:** Das Jugendleitbild ist in der Überarbeitung. Die Organisation und Umsetzung des Projektes JugendRAUM nahm im Verlauf des Jahres viel Zeit ein, so dass die Abschlussarbeit im Leitbild auf das 2020 terminiert wurde.
- **Kommission Alter:** Hildisrieden verzeichnet knapp 20 % der Bürger im Alter «Ü65». Um deren Bedürfnisse in der Gemeinde konkret und bewusst anzugehen, wurde die Kommission Alter geschaffen.
- **Asylwesen:** Zurzeit leben in Hildisrieden 10 Personen. Im Haus der Hochdorferstrasse 2 leben 6 Eritreer und eine Familie im Sagerhus.
- **Bauamt:** Im Jahr 2019 wurden 51 Baugesuche eingereicht, inkl. Solar- und Energiemeldungen. Davon konnten 29 Bauten und Planänderungen (ohne Solar- und Energiemeldungen) bewilligt werden. Erfreulich ist, dass 25 Wärmetechnische Sanierungen wie Photovoltaikanlagen, Wärmepumpen und weitere Energietechnische Sanierungen eingegangen sind. Der Gemeinderat ist erfreut über diese Entwicklung.
- **Bebauungsplan Dorfzentrum:** Der Bebauungsplan Dorfzentrum wurde an der Gemeindeversammlung vom 26. November 2019 genehmigt. Dieser wird nun an den Kanton zur Genehmigung weitergeleitet.
- **Siedlungsentwässerung:** Die Bauarbeiten für das Retentionsbecken Dorf und die dazugehörige Meteorwasserleitung konnten im Herbst 2019 gestartet werden.
- **Musikschule:** Die beiden Gemeinderäte Rain und Hildisrieden haben die Zustimmung für eine Anfrage beim Kanton betreffend Zusammenarbeit/Fusion gegeben.
- **Sanierung Schulanlage:** Die Sanierung der Turnhalle Matte und des Schulhauses Matte konnte abgeschlossen werden.

**1.3 Bilanz per 31.12.2019** (in CHF)

Nr.	Kontobezeichnung	Bestand per 1.1.2019	Zuwachs	Abgang	Bestand per 31.12.2019
1	Aktiven	19'815'051	55'392'845	53'620'263	21'587'634
A	Umlaufvermögen	6'384'249	53'709'022	53'001'735	7'091'536
	Finanzvermögen Umlaufvermögen	6'384'249	53'709'022	53'001'735	7'091'536
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	2'753'513	30'091'210	29'866'125	2'978'599
101	Forderungen	3'113'614	23'114'672	22'618'488	3'609'798
102	Kurzfristige Finanzanlagen	0	0	0	0
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	517'121	503'140	517'121	503'140
106	Handelswaren	0	0	0	0
B	Anlagevermögen	13'430'802	1'683'823	618'528	14'496'097
	Finanzvermögen Anlagevermögen	2'106'700	0	0	2'106'700
107	Finanzanlagen	150'000	0	0	150'000
108	Sachanlagen FV	1'956'700	0	0	1'956'700
	Verwaltungsvermögen	11'324'102	1'683'823	618'528	12'389'397
140	Sachanlagen VV	8'824'725	1'438'712	512'338	9'751'099
142	Immaterielle Anlagen	91'316	95'871	10'408	176'778
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	160'000	100'000	0	260'000
146	Investitionsbeiträge	2'248'062	49'240	95'782	2'201'520
2	Passiven	19'815'051	28'102'841	26'330'258	21'587'634
C	Fremdkapital	10'558'556	24'452'929	23'739'500	11'271'986
	Kurzfristiges Fremdkapital	5'206'597	24'452'929	22'736'895	6'922'631
200	Laufende Verbindlichkeiten	4'986'081	23'429'334	22'536'803	5'878'612
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0	1'000'000	0	1'000'000
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	194'284	6'095	194'284	6'095
205	Kurzfristige Rückstellungen	26'232	17'500	5'808	37'924
	Langfristiges Fremdkapital	5'351'959	0	1'002'603	4'349'355
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	5'000'000	0	1'000'000	4'000'000
209	Verbindlichkeiten ggü. Spezial-Finanzierungen und Fonds im Fremdkapital	351'959	0	2'603	349'355
D	Eigenkapital	9'256'495	3'649'912	2'590'759	10'315'648
290	Spezialfinanzierungen im EK	3'015'550	92'352	24'176	3'083'727
295	Aufwertungsreserve (Einführung Hm2)	1'480'091	0	112'721	1'367'370
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1'403'712	0	1'403'712	0
299	Bilanzüberschuss/ Fehlbetrag	3'357'141	3'557'560	1'050'150	5'864'551
	Total Aktiven	19'815'051	55'392'845	53'620'263	21'587'634
	Total Passiven	19'815'051	28'102'841	26'330'258	21'587'634



1.4 Erfolgsrechnung 2019 nach Aufgabenbereichen

Aufgabenbereiche	Aufwand	Ertrag	Saldo
1 Präsidiales	1'888'067	1'208'080	679'987
2 Sicherheit	127'486	114'325	13'161
3 Bildung	6'347'561	2'773'359	3'574'202
4 Gesundheit und Soziales	2'486'536	55'036	2'431'500
5 Raumordnung	1'374'174	918'857	455'317
6 Finanzen und Steuern	246'095	8'503'960	- 8'257'865
Total	12'469'918	13'573'617	- 1'103'698

Erfolgsrechnung: Vergleich Budget / Rechnung 2019

Aufgabenbereiche (Saldovergleich)	Budget 2019	Rechnung 2019	Abweichung
1 Präsidiales	738'739	679'987	- 58'752
2 Sicherheit	14'600	13'161	- 1'439
3 Bildung	3'718'297	3'574'202	- 144'095
4 Gesundheit und Soziales	2'450'932	2'431'500	- 19'432
5 Raumordnung	465'293	455'317	- 9'976
6 Finanzen und Steuern	- 7'363'373	- 8'257'865	- 894'492
Aufwand-/Ertragsüberschuss	24'488	- 1'103'698	- 1'128'186

Der Ausgleich der Spezialfinanzierung findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und sind deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abzubilden.

Ergebnisse Spezialfinanzierungen (Verbuchung vor Abschluss)

Kostenarten in CHF	Budget 2019	Rechnung 2019	Abweichung
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	19'912	-2'319	- 22'231
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abwasser	-18'165	-34'079	- 15'914
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abfall	40'207	24'176	- 16'031
Total Einlagen Spezialfinanzierung	-18'165	-36'398	- 18'233
Total Entnahmen Spezialfinanzierung	60'119	24'176	- 35'943
Gesamttotal	41'954	- 12'222	- 54'176

**Erfolgsrechnung nach Kostenarten**

Kostenarten in CHF	Budget 2019	Rechnung 2019	Abweichung 2019
30 Personalaufwand	3'948'010	3'798'223	- 149'787
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	972'360	941'582	- 30'778
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen (*)	628'392	522'746	- 105'646
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	18'165	36'398	18'233
36 Transferaufwand	3'740'190	3'899'577	159'387
37 Durchlaufende Beträge	0	12'224	12'224
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	3'253'858	3'238'965	- 14'893
Betrieblicher Aufwand	12'560'975	12'449'715	- 111'260
40 Fiskalertrag	- 7'071'600	- 8'016'888	- 945'288
41 Regalien und Konzessionen	- 91'700	- 91'104	596
42 Entgelte	- 771'550	- 885'090	- 113'540
43 Übrige Erträge	0	0	0
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	- 63'369	- 26'779	36'590
46 Transferertrag	- 1'123'400	- 1'135'608	- 12'208
47 Durchlaufende Beträge	0	- 12'224	- 12'224
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	- 3'253'858	- 3'238'965	14'893
Betrieblicher Ertrag	- 12'375'477	- 13'406'658	- 1'031'181
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	185'498	- 956'943	- 1'142'441
34 Finanzaufwand	43'500	20'204	- 23'296
44 Finanzertrag	- 54'510	- 54'238	272
Finanzergebnis	- 11'010	- 34'034	- 23'024
Operatives Ergebnis	174'488	- 990'977	- 1'165'465
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	- 150'000	- 112'721	37'279
Ausserordentliches Ergebnis	- 150'000	- 112'721	37'279
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	24'488	- 1'103'698	- 1'128'186

Der Ausgleich der Spezialfinanzierung findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und sind deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abzubilden.

Kostenarten in CHF	Budget 2019	Rechnung 2019	Abweichung
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	19'912	- 2'319	- 22'231
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abwasser	-18'165	- 34'079	- 15'914
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abfall	40'207	24'176	- 16'031
Total	41'954	- 12'222	- 54'176

* Budget 2019 inkl. Abschreibungen auf Investitionsbeiträge. Im Budget 2020 in Kostenart 36 enthalten.



1.5 Investitionsrechnung 2019

Kostenarten (in CHF)	ergänzt Budget 2019	Rechnung 2019	Abweichung 2019
50 Sachanlagen (*)	1'632'000	1'438'712	- 193'288
51 Investitionen auf Rechnung Dritter			
52 Immaterielle Anlagen (*)	202'000	95'871	- 106'129
54 Darlehen			
55 Beteiligungen und Grundkapitalien (°)	0	100'000	100'000
56 Eigene Investitionsbeiträge (°)	100'000	49'240	- 50'760
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge			
Investitionsausgaben	1'934'000	1'683'823	- 250'177
60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen			
61 Rückerstattungen			
62 Übertragung immaterielle Anlagen in das Finanzvermögen			
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	- 100'000	- 55'954	44'046
64 Rückzahlung von Darlehen			
65 Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen			
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge			
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge			
Investitionseinnahmen	- 100'000	- 55'954	44'046
Nettoinvestitionen	1'832'000	1'627'869	- 204'131
davon Spezialfinanzierungen	ergänzt Budget 2019	Rechnung 2019	Abweichung 2019
Spezialfinanzierung Feuerwehr			
Spezialfinanzierung Abwasser	304'000	242'356	- 61'644
Spezialfinanzierung Abfall	43'000	0	-43'000
Total Investitionsausgaben	347'000	242'356	- 104'644
Spezialfinanzierung Feuerwehr			
Spezialfinanzierung Abwasser	- 100'000	- 55'954	44'046
Spezialfinanzierung Abfall			
Total Investitionseinnahmen	- 100'000	- 55'954	44'046

* Budget 2019 Kostenart 52 inkl. Anschaffungen Informatik. In der Rechnung 2019 in Kostenart 50 Sachanlagen enthalten.

° Budget 2019 Kostenart 56 inkl. Beteiligung Aquaregio. In der Rechnung 2019 in Kostenart 55 Beteiligungen/Grundkapitalien enthalten.



Ergänzttes Budget Investitionsrechnung 2019

Herleitung nach Aufgabenbereichen

Kostenarten in CHF	Budget festgesetzt	Kreditüberträge aus Vorjahr	Nachtragskredite	Kreditüberträge ins Folgejahr	ergänzttes Budget 2019
1 Präsidiales	0	0	0	0	0
2 Sicherheit	0	0	0	0	0
3 Bildung	1'230'000	0	0	0	1'230'000
4 Gesundheit und Soziales	0	0	0	0	0
5 Raumordnung	716'000	0	0	- 12'000	704'000
6 Finanzen und Steuern	0	0	0	0	0
Saldo Globalbudget (alle Aufgabenbereiche)	1'946'000	0	0	- 12'000	1'934'000

1.6 Investitionskontrolle mit Kontrolle der Sonderkredite (Rechnung)

Bezeichnung in CHF	Beschluss	Brutto- Kredit	beanspr. bis 31.12.18	Rechnung 2019		Kreditkontrolle	
				Ausgaben	Ein- nahmen	beanspr. bis 31.12.19	verfügbar ab 01.01.20
Sanierung Schulanlagen	24.09.2017	3'000'000	1'324'389	965'440	0	2'289'829	710'171
Retentionsbecken Dorf	26.11.2019	360'000	0	193'116	0	193'116	166'884
Total Ausgaben / Einnahmen				1'158'556	0		

**1.7 Geldflussrechnung (Rechnung)**

indirekte Methode in CHF

	Rechnung 2019	Budget 2019
Betriebliche Tätigkeit (operative Tätigkeit)		
Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	1'103'698	-24'488
+/- Abschreibungen Verwaltungsvermögen	618'528	628'392
+/- Abnahme / Zunahme Forderungen	-390'211	
+/- Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	-86'018	
+/- Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	853'602	
+/- Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	-188'190	
+/- Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK	9'619	-45'204
+/- Bildung / Auflösung Rückstellungen	11'691	
+/- Zins und Amortisation Pensionskassenverpflichtungen / Entnahmen Eigenkapital	-112'721	-150'000
= Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	1'819'998	408'700
Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		
- Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-1'683'823	-1'934'000
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	55'954	100'000
= Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)	-1'627'869	-1'834'000
+/- Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR	100'000	
= Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-1'527'869	-1'834'000
Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		
= Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	0	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-1'527'869	-1'834'000
+ Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	0	0
= Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-1'527'869	-1'834'000
Finanzierungstätigkeit		
Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	1'000'000	500'000
Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-1'000'000	
Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	-105'972	
Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	38'929	
= Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-67'043	500'000
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	1'819'998	408'700
+ Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-1'527'869	-1'834'000
+ Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-67'043	500'000
= Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)	225'086	-925'300
Kontrollrechnung		
Stand flüssige Mittel per 31.12.	2'978'599	
- Stand flüssige Mittel per 01.01.	2'753'513	
= Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel	225'086	



1.8 Leistungsaufträge je Aufgabenbereich

JB 2019	Hildisrieden	Präsidiales
Leistungsauftrag* Der Aufgabenbereich Präsidiales umfasst die Leistungsgruppen: - Politische Führung - Verwaltung - Kultur und Freizeit - Volkswirtschaft Der Aufgabenbereich Präsidiales führt und leitet die Organe und die Verwaltung der Gemeinde. Er ist oberster Ansprechpartner und Repräsentant der Gemeinde und ist verantwortlich für das Personalwesen der Gemeinde. Er ist zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit. Er sorgt für einen zeit- und sachgerechten Vollzug der strategischen Entscheide des Gemeinderates und der übrigen Organe. Er garantiert eine rechtmässige Durchführung von Gemeindeversammlungen sowie Wahlen und Abstimmungen. Er unterstützt die Vereine als Träger eines vielfältigen, kulturellen Lebens und der sportlichen Betätigung und unterstützt das Gewerbe. Er führt die Jungbürgerfeier und den Neuzuzügeranlass durch und pflegt Behördenkontakte zu den umliegenden Gemeinden und zu den Amtsstellen des Kantons. Die Anliegen der Landwirtschaft, der Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei, die Wirtschaftsförderung und das Markt- und Gewerbewesen gehören zu dessen Aufgabenbereich. Neben diesen Aufgabenbereichen gehören der Tourismus und der Sport zu den Leistungsaufgaben. Die Tourismusförderung, die Schaffung sowie Pflege von Freizeit- und Sportanlagen fördern die Attraktivität.	Bezug zur Gemeindestrategie und Legislaturprogramm - Hildisrieden ist eine starke Gemeinde - Hildisrieden hat ein breites Beziehungsfeld nach Aussen - Hildisrieden ist eine lebenswerte Gemeinde - Hildisrieden hat ein starkes Gewerbe und eine produktive Landwirtschaft - Die Verwaltung ist bürgernah, effizient und dienstleistungsorientiert	Lagebeurteilung Im Zentrum steht die Selbständigkeit der Gemeinde und die öffentliche Versorgung. Die Entwicklung der letzten Jahre mit dem Zuwachs der Neuzuzüger hat die finanzielle Stärke der Gemeinde optimiert. Das kulturelle Leben in der Gemeinde ist aktuell und vielseitig und stärkt die Attraktivität. Eine ständige Optimierung der Kommunikation bringt die Gemeinde als Gemeinschaft näher zu allen Altersklassen. Im Fokus steht das „Leben in Hildisrieden“ gegen Innen und damit auch die strategische Ausrichtung des Marketings. Eine optimale Organisation der Verwaltung führt zu umfassenden Dienstleistungen. Als Herausforderung steht die Förderung der Nutzung von gemeindeeigenen Liegenschaften sowie die Durchführung bzw. Unterstützung von Aktivitäten von Vereinen und dem Gewerbe im Mittelpunkt.

Chancen / Risikobetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Grundversorgung	fehlende Grundversorgung	mittel	Gespräche mit Gewerbetreibenden
aktives Dorfleben	Hildisrieden wird zu einem „Schlafdorf“	hoch	Vereinsförderung, Märtläbe, Grenzwanderung, Digitaler Dorfplatz

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2018	B 2019	R 2019
IT-Ersatzinvestitionen Gemeindeverwaltung	Umsetzung	30	2019	ER		15	11

**Messgrössen**

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2018	B 2019	R 2019
Anzahl Sitzungen GR	Anzahl	23	24	23	23
Einwohnerzahl	Per 31.12	2'500	2'330	2'348	2'355
Personalstellen Verwaltung	Vollzeitstellen	3.2	3.4	3.4	3.4

**Entwicklung der Finanzen
Erfolgsrechnung**

(Kosten in Tausend CHF)		R 2018	B 2019	R 2019	Abw. %
Saldo Globalbudget			738	680	- 7.86
Total	Aufwand		1'949	1'888	
	Ertrag		1'210	1'208	
Leistungsgruppen					
Politische Führung	Aufwand		497	489	
	Ertrag		241	232	
	Saldo		256	257	
Verwaltung	Aufwand		1'017	974	
	Ertrag		872	886	
	Saldo		145	88	
Kultur und Freizeit	Aufwand		412	404	
	Ertrag		70	84	
	Saldo		342	320	
Volkswirtschaft	Aufwand		24	22	
	Ertrag		28	6	
	Saldo		-4	16	

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2018	B 2019	R 2019	Abw. %
Ausgaben				
Einnahmen				
Nettoinvestitionen				

Erläuterungen zu den Finanzen und allgemein

Der Aufgabenbereich Präsidiales schliesst 7.86 % oder rund 59'000.- unter Budget ab. Die Leistungsgruppe politische Führung weist einen Nettoaufwand im Rahmen des Budgets ab, während die Verwaltungskosten rund 56'500.- unter Budget liegen. Die Leistungsgruppe Kultur u. Freizeit liegt ebenfalls rund 23'000.- unter Budget, während die Kosten bei der Volkswirtschaft rund 19'000.- über Budget liegen. Diese Abweichung ist hauptsächlich durch einen Rückgang bei den Entgelten der Deponie Hapfere durch tiefere Deponiemengen entstanden.

**JB 2019****Hildisrieden****Sicherheit****Leistungsauftrag***

Der Aufgabenbereich umfasst die Leistungsgruppe:

- Sicherheit

Der Aufgabenbereich Sicherheit ist das Kompetenzzentrum für sämtliche Fragen im Bereich der öffentlichen Sicherheit. Er koordiniert die Sicherheitsorgane mit kommunaler Beteiligung (Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Feuerwehr). Er organisiert die Einheiten zur Bewältigung ausserordentlicher Lagen und ist Ansprechpartner für die Organe von Militär, Justiz und Polizei.

Bezug zur Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

- Hildisrieden ist eine starke Gemeinde

- Hildisrieden ist eine lebenswerte Gemeinde

Lagebeurteilung

Mit der Feuerwehr, welche mit Sempach und Eich gemeinsam betrieben wird, besteht eine Organisation, die auch in Notfällen unterschiedlicher Art optimal intervenieren kann. Der Aufbau einer Notfallorganisation in unterschiedlichen Krisensituationen ist eine ständige Herausforderung. Die Zahl der sicherheitsrelevanten Vorfälle in Hildisrieden ist weiterhin tief. Polizeiliche Interventionen sind selten und beschränken sich zum grössten Teil auf Verkehrskontrollen und die Organisation von Anlässen innerhalb der Gemeinde.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Notfälle u./o. Katastrophen	fehlendes Krisenmanagement	mittel	Checkliste und Ablaufplan erstellen

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2018	B 2019	R 2019
Reduktion Feuerwehersatzabgabe	Umsetzung	30	2019	ER		-30	64

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2018	B 2019	R 2019
Feuerwehersatzabgabe	Promille	2.5	3.5	2.5	2.5

Entwicklung der Finanzen**Erfolgsrechnung**

(Kosten in Tausend CHF)	R 2018	B 2019	R 2019	Abw. %
Saldo Globalbudget		15	13	-13.33
Total Aufwand		123	127	
Total Ertrag		108	114	

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2018	B 2019	R 2019	Abw. %
Ausgaben				
Einnahmen				
Nettoinvestitionen				

Erläuterungen zu den Finanzen

Der Aufgabenbereich Sicherheit schliesst rund 1'400.- unter Budget ab. Die im Rahmen des Budgets 2019 gutgeheissene Senkung der Feuerwehersatzabgaben von 0.35 % auf 0.25 % hat zu einem weniger deutlichen Rückgang der Feuerwehersatzabgaben geführt. Hauptgrund dafür ist, dass das Minimum aufgrund der kantonalen Gesetzgebung neu 50.- (bisher 30.-) und das Maximum neu 500.- (bisher 400.-) beträgt. Zudem ist die Entschädigung an die Feuerwehr Oberer Sempachersee knapp 5'000.- über Budget ausgefallen.



JB 2019	Hildisrieden	Bildung
---------	--------------	---------

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen:

- Kindergarten
- Primarschule
- Sekundarschule
- Musikschule
- Kantonsschule
- Zusatzangebote / Übriges
- Schulliegenschaften

Der Aufgabenbereich Bildung vermittelt gemäss § 5 des Volksschulbildungsgesetzes des Kantons Luzern den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen. Die Volksschule nimmt ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigt dabei die gesellschaftlichen Einflüsse.

Die Schule Hildisrieden umfasst neben dem Kindergarten und der Primarschule eine integrierte Sekundarstufe I (ISS). Sie bietet eine bedürfnisgerechte schul- und familienergänzende Betreuung an. Sie führt eine aktive und den Bedürfnissen angepasste Musikschule. Der Unterhalt sowie die Sanierung der Schulanlagen sind Kernaufgaben damit die räumliche Infrastruktur mit dem Wachstum der Gemeinde Schritt halten kann.

Bezug zur Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

- Hildisrieden hat ein zukunftsweises Bildungsangebot
- Hildisrieden strebt ein moderates Wachstum an
- Hildisrieden pflegt einen schonenden Umgang mit Ressourcen
- Hildisrieden ist eine lebenswerte Gemeinde
- Hildisrieden ist eine finanziell gesunde Gemeinde

Lagebeurteilung

Die Volksschule ist gut positioniert, was durch interne und externe Evaluationen bestätigt wird. Um die Werterhaltung der Schulanlagen sicherzustellen, wird die Schulanlage saniert. Ausserdem ist eine Erweiterung der Räumlichkeiten auf die konstant leicht steigenden Schülerzahlen und die möglich grösseren Abteilungszahlen auszurichten. Mögliche Varianten zur künftigen Schulraumnutzung sind vorhanden. Weiter ist die Umsetzung der kantonalen Vorgaben betreffend Lehrplan 21 und integrativer Förderung eine Herausforderung. Die Entwicklung der Musikschule sowie mögliche Zusammenarbeitsformen werden konkret geprüft, sodass für die Zukunft gezielt entschieden werden kann. Die bedürfnisgerechte schul- und familienergänzende Betreuung muss laufend angeschaut und überprüft werden.

Chancen / Risikobetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
steigende Schülerzahlen	fehlende Schulräume	mittel	Erarbeitung Projekt
sinkende Anzahl Nennungen Musikschule	Wegfall Kantonsbeiträge	hoch	Gespräche über Fusion / Zusammenschluss

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2018	B 2019	R 2019
Ersatz Mobilen	Umsetzung	141	2019-2022	IR		38	30
Sanierung Hallenboden Turnhalle Matte	Umsetzung	55	2019	IR		55	52
Sanierung Schulhaus u. Turnhalle Matte	Umsetzung	1'005	2019	IR		1'005	883
Anschaffungen ICT	Umsetzung	232	2019-2022	IR		132	131

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2018	B 2019	R 2019
Schulabgänger mit Anschlusslösung	%	100		100	100
Nennungen Musikschule	Anzahl	250		250	255
Ausleihungen Bibliothek	Anzahl	>10'000		10'000	17'500



Entwicklung der Finanzen Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2018	B 2019	R 2019	Abw. %
Saldo Globalbudget			3'719	3'574	-3.90
Total	Aufwand		6'417	6'347	
	Ertrag		2'698	2'773	
Leistungsgruppen					
Kindergarten	Aufwand		473	479	
	Ertrag		135	134	
	Saldo		338	345	
Primarschule	Aufwand		2'003	1'951	
	Ertrag		501	515	
	Saldo		1'502	1'436	
Sekundarschule	Aufwand		785	772	
	Ertrag		197	210	
	Saldo		588	562	
Musikschule	Aufwand		498	523	
	Ertrag		160	202	
	Saldo		338	321	
Kantonsschule	Aufwand		368	364	
	Ertrag		0	0	
	Saldo		368	364	
Zusatzangebote/ übriges	Aufwand		1'085	1'000	
	Ertrag		500	453	
	Saldo		585	547	
Schulliegen- schaften	Aufwand		1'205	1'259	
	Ertrag		1'205	1'259	
	Saldo		0	0	

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2018	B 2019	R 2019	Abw. %
Ausgaben		1'230	1'179	-4.15
Einnahmen				
Nettoinvestitionen		1'230	1'179	

Erläuterungen zu den Finanzen und allgemein

Der Aufgabenbereich Bildung mit dem grössten Nettoaufwand hat 3.9 % oder 144'000.- unter Budget abgeschlossen. Die Leistungsgruppe Kindergarten liegt rund 7'500.- über Budget, während die Primarschule infolge weniger Abteilungen als budgetiert knapp 66'000.- unter Budget abschliesst. Auch die Leistungsgruppen Sekundarschule, Musikschule, Kantonsschule und jene der Zusatzangebote konnten budgetkonform abgerechnet werden. Die Aufwendungen in der Leistungsgruppe Schulliegenschaften liegen rund 53'000.- über Budget, hauptsächlich Treiber sind die höheren Abschreibungs- und Zinsaufwendungen infolge des Restaments 2 gegenüber dem beim Budget 2019 vorhandenen Anlagewert vom Restament 1.

Die budgetierten Investitionen im Aufgabenbereich Bildung konnten budgetkonform abgeschlossen werden. Dies betrifft einerseits die im Rahmen des Sonderkredites budgetierte Etappe 2 der Gesamtanierung der Schulanlage (Schulhaus u. Turnhalle Matte) sowie die übrigen Investitionen (Sanierung Hallenboden Matte) und die Erneuerung der IT-Infrastruktur für die Umsetzung des Lehrplanes 21 (Beschaffung Tablets inkl. Infrastruktur).

**JB 2019****Hildisrieden****Gesundheit und Soziales****Leistungsauftrag***

Der Aufgabenbereich umfasst die Leistungsgruppen:

- Gesundheit
- Soziales

Der Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales organisiert ein zeitgemässes Angebot im Bereich der ambulanten und stationären Langzeitversorgung sowie in der Suchtprävention. Er koordiniert und beaufsichtigt die Leistungen der ausgelagerten Einheiten im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz, Sozialberatung sowie im Alimentenwesen. Er bearbeitet die Anliegen der verschiedenen Altersgruppen im Rahmen von Jugend-, Familien- und Altersfragen. Er trägt die Gemeindeanteile im Bereich der Verbundaufgabe Sozialversicherungen und organisiert die gesetzliche und persönliche Fürsorge.

Die Beziehungen zur Spitex, Alters- und Pflegeorganisationen sowie die Anliegen der Gesundheitsförderung sind zentrale Aufgaben.

**Bezug zur Gemeindestrategie und
Legislaturprogramm**

- Hildisrieden hat ein breites Beziehungsfeld nach Aussen

- Hildisrieden ist eine lebenswerte Gemeinde
- Hildisrieden hat ein solides soziales Umfeld

Lagebeurteilung

Die Zusammenarbeit mit den ausgelagerten Einheiten (SoBZ, KESB und Alimentenbevorschussung) funktioniert gut, sodass in allen Bereichen eine professionelle Beratung und Unterstützung gewährleistet ist. Damit können auch die Ausgaben in diesem Bereich relativ tief gehalten werden.

Die Betreuung der Asylbewerber in der Gemeinde erfolgt punktuell mit örtlichen Gruppen und den kantonalen Stellen, sodass die Integration möglichst ohne besondere Herausforderungen stattfindet. Projekte im Bereich der Alterspflege sind eine Herausforderung. Der Gemeinderat lanciert eine Kommission im Alter. Mit der Schaffung eines Jugendraumes als Begegnungszentrum soll auch diese Altersklasse in die Gemeinde noch mehr integriert werden.

Chancen / Risikobetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Demografische Entwicklung	Zunahme Pflegefinanzierung	Mittel	Altersleitbild

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2018	B 2019	R 2019
JugendRaum		12	2019	IR		12	1

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2018	B 2019	R 2019
Sozialhilfequote	%	<0.3	0.22	0.25	0.21



Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2018	B 2019	R 2019	Abw. %
Saldo Globalbudget			2'450	2'432	- 0.73
Total	Aufwand		2'496	2'487	
	Ertrag		46	55	
Leistungsgruppen					
Gesundheit	Aufwand		589	475	
	Ertrag		0	0	
	Saldo		589	475	
Soziales	Aufwand		1'907	1'957	
	Ertrag		46	55	
	Saldo		1'861	2'012	

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2018	B 2019	R 2019	Abw. %
Ausgaben				
Einnahmen				
Nettoinvestitionen				

Erläuterungen zu den Finanzen und allgemein

Der Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales schliesst 0.73 % oder 19'500.- unter Budget ab. Während der Leistungsbereich Gesundheit 115'000.- unter Budget liegt, schliesst der Bereich Soziales 95'500.- über Budget ab.

Im Bereich Gesundheit wirkte sich vor allem die Kostenentlastung im Bereich der Langzeit-, Akut- und Übergangspflege (Pflegefinanzierung) von rund 87'000.- gegenüber dem Budget positiv aus, dies trotz gegenläufiger demografischer Entwicklung.

Im Leistungsbereich Soziales gab es verschiedene Treiber für diese Kostenentwicklung: die Gesamtaufwendungen im Bereich des Kindes- und Erwachsenenschutzrechtes/Behörde lagen rund 10 % über Budget. Die Prämienverbilligungen verursachten infolge des Bundesgerichtsentscheides Mehrkosten von 57'000.-, die Beiträge für die Ergänzungsleistungen AHV / IV lagen 17'000.- über Budget und die Ausgaben für die wirtschaftliche Sozialhilfe lagen 32'000.- über dem budgetierten Betrag von 111'000.-. Auch die Fürsorgekosten (Beiträge an Kanton u. Zweckverbände) lagen 38'000.- über Budget.

**JB 2019****Hildisrieden****Raumordnung****Leistungsauftrag***

Der Aufgabenbereich Raumordnung umfasst die Leistungsgruppen:

- Verkehr
- Entsorgung
- Raumordnung
- Umwelt

Der Aufgabenbereich Raumordnung gewährleistet die Funktions- und Leistungsfähigkeit der kommunalen Strassen und Wege sowie der Fliessgewässer. Er richtet die raumrelevante Entwicklung (Raumplanung, Richt- und Nutzungsplanung) auf die Grundlagen der Gemeindestrategie aus und sorgt für einen effizienten Vollzug der Baugesetzgebung. Zentral ist die Optimierung des Strassen- und Individualverkehrs und die Steigerung des öffentlichen Verkehrs.

Die Anliegen des Naturschutzes, die Entsorgung und Verwertung sowie die Siedlungsentwässerung sind Teile der Aufgaben. Das Friedhofswesen sowie die Wuhraufsicht und die Zuständigkeit für den Werkhof und dessen Liegenschaften sind Infrastrukturaufgaben dieses Bereiches. Das Grundbuch-, Vermessungs- und Katasterwesen bildet die Grundlage zur rechtlichen Situation des Gemeindegebietes. Mit dem Energieleitbild werden die Vorgaben für den haushälterischen Umgang mit der Energie gesteuert.

**Bezug zur Gemeindestrategie und
Legislativprogramm**

- Hildisrieden ist eine starke Gemeinde
- Hildisrieden ist eine lebenswerte Gemeinde
- Hildisrieden hat eine zukunftsweisende Verkehrspolitik

- Hildisrieden pflegt einen schonenden Umgang mit Ressourcen

Lagebeurteilung

Der öffentliche Verkehr gehört zum Standortvorteil der Gemeinde und wird laufend optimiert. Durch den Strassenausbau, welcher inzwischen für sämtliche Kantonsstrassen auf dem Gemeindegebiet abgeschlossen wurde, sowie die organisatorischen Massnahmen zum flächendeckenden Unterhalt der Gemeinde- und Güterstrassen ist in naher Zukunft mit keinen Überraschungen zu rechnen. Die Bautätigkeit für die Überbauung der Grundstücke, welche während der letzten Ortsplanungsrevision möglich war, ist grösstenteils abgeschlossen. Die Überarbeitung des Siedlungsleitbildes definiert die strategische Ausrichtung der Gemeinde. Die anschliessende Revision des Bau- und Zonenreglements wird durch die eidgenössische und kantonale Gesetzgebung gesteuert und beeinflusst. Die Gestaltung des Dorfzentrums ist eine besondere, lokale Herausforderung. Im Zusammenhang mit der Ver- und Entsorgung ist die Infrastruktur vorhanden, sodass deren Pflege und Erhaltung im Vordergrund steht. Die regionale Wasserversorgung dient der langfristigen Versorgungssicherheit.

Die Umsetzung des generellen Entwässerungsplanes des ARA-Verbandes wird zu einem generationenübergreifenden Projekt führen. Dabei steht die weitere Umstellung auf das Abwasser-Trennsystem im Vordergrund. Im Zusammenhang mit diesen grossen Investitionen muss auch die verursachergerechte Finanzierung dieser Anlagen erwägt werden.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Unterhalt des Strassen- und Leitungsnetzes vernachlässigen	Investitionsstau	Mittel	langfristige Planung der Investitionen

**Massnahmen und Projekte**

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2018	B 2019	R 2019
Ortsplanungsrevision		280	2019-2021	IR		70	96
Ersatz Maschinen Werkdienst		76	2019-2023	IR		13	13
Erneuerungen Siedlungsentwässerung		414	2019-2023	IR		54	49
Sanierung Güterstrassen		280	2019-2021	IR		100	0
Ausbauprojekte u. Projektierungen Siedlungsentwässerung		2'593	2019-2023	IR		250	193

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2018	B 2019	R 2019
Anzahl verkaufter Gemeinde GA's	Anzahl	600	520	580	584
Abwassermenge pro Einwohner	m3	50	50	50	54
Gemeinde eigene Gebäude: Anteil Wärme aus fossiler Energiequelle	%	5	5	5	5

**Entwicklung der Finanzen
Erfolgsrechnung**

(Kosten in Tausend CHF)		R 2018	B 2019	R 2019	Abw. %
Saldo Globalbudget			466	455	- 2.4
Total	Aufwand		1'395	1'374	
	Ertrag		929	919	
Leistungsgruppen					
Verkehr	Aufwand		706	676	
	Ertrag		279	291	
	Saldo		427	385	
Entsorgung	Aufwand		416	429	
	Ertrag		412	426	
	Saldo		4	3	
Raumordnung	Aufwand		179	176	
	Ertrag		108	47	
	Saldo		71	129	
Umwelt	Aufwand		94	93	
	Ertrag		130	155	
	Saldo		-36	-62	

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2018	B 2019	R 2019	Abw. %
Ausgaben		716	505	- 29.47
Einnahmen		100	56	
Nettoinvestitionen		616	449	



Erläuterungen zu den Finanzen und allgemein

Der Aufgabenbereich Raumordnung liegt 2.4 % oder 10'000.- unter Budget. Die Leistungsgruppe Verkehr liegt 42'000.- unter Budget, die tieferen Abschreibungen im Rahmen des Restatement 2 sind bei allen Strassenkategorien die wesentlichen Treiber zu diesem Resultat. Auch die Kosten für den öffentlichen Verkehr sind leicht unter Budget ausgefallen. Die Gesamtaufwendungen der spezialfinanzierten Leistungsgruppe Abwasserbeseitigung sind 23'000.- höher als budgetiert ausgefallen, währenddessen jene der Spezialfinanzierung Abfall 10'000.- tiefer als budgetiert abgerechnet werden konnten. Die Leistungsgruppe Raumordnung schloss mit 58'000.- eklatant über Budget ab, die Treiber dazu waren nicht vereinbarte Beiträge Privater im Bereich Raumplanung sowie infolge des Rückgangs der Bautätigkeit wesentlich tiefere Gebühreneinnahmen für Amtshandlungen. Der Nettoertrag im Leistungsbereich Umwelt lag mit den Einnahmen der Konzessionsgebühren und jenen der PV-Anlage rund 26'000.- über Budget.

Die budgetierten Investitionen im Aufgabenbereich Raumordnung konnten insgesamt budgetkonform abgeschlossen werden. Die Schlussabrechnung des Sonderkredites für den Bau des Meteorwasserbeckens Dorf erfolgt im Jahr 2020. Die Sanierung der Güterstrassen UHG erfolgt erst im Jahr 2020 und die geplanten Anschaffungen für Presscontainer bei der Entsorgungsstation wurden durch Mietvarianten umgesetzt. Die Befestigung der Kieswege beim Friedhof konnte rund 20'000.- unter Budget abgeschlossen werden, währenddessen für die Ortsplanung für die Investitionsrechnung 2019 Mehrkosten von rund 25'500.- entstanden sind.

**JB 2019****Hildisrieden****Finanzen und Steuern****Leistungsauftrag***

Der Aufgabenbereich umfasst die Leistungsgruppen:

- Finanzen
- Steuern

Der Aufgabenbereich Finanzen und Steuern organisiert und betreibt das kommunale Rechnungswesen und sorgt für die Erarbeitung transparenter und klarer Entscheidungsgrundlagen für die Gemeindeversammlung und den Gemeinderat. Er ist zuständig für die Steuerveranlagung und den Steuerbezug der verschiedenen Steuern inklusive der Sondersteuern, der unterschiedlichen Gebühren sowie des Betreibungswesens. Mit der langfristigen Planung sorgt er für die Entwicklung gesunder Finanzen und sorgt für den Unterhalt der Liegenschaften des Finanzvermögens.

Bezug zur Gemeindestrategie und**Legislaturprogramm**

- Hildisrieden strebt ein moderates Wachstum an
- Hildisrieden ist eine lebenswerte Gemeinde
- Hildisrieden ist eine finanziell gesunde Gemeinde

Lagebeurteilung

Die finanzielle Lage der Gemeinde ist stabil.
Die Entwicklung der Gemeinde hat ein po-

sitives Ergebnis gebracht. Aufgrund der Aufgaben- und Finanzreform (AFR 18) wird die finanzielle Zuständigkeit zwischen Kanton und Gemeinden in zahlreichen Bereichen jedoch neu geregelt. Diese Änderungen wirken sich auf die allgemeine finanzielle Lage und im speziellen auf die Steuererträge aus. Bei den wichtigsten Sondersteuern muss aufgrund des geänderten Kosten-teilers Kanton/Gemeinde mit einer deutlichen Reduktion der Einnahmen gerechnet werden. Zusätzlich schlägt sich hier der deutliche Rückgang der Bautätigkeit nieder.

Ein Teil dieser Reduktion der Sondersteuern kann durch eine weiterhin positive Entwicklung der Einkommens- und Vermögenssteuern ausgeglichen werden. Mit der Einführung des harmonisierten Rechnungswesens HRM2 wurde die Rechnungslegung auf eine neue Basis gestellt. Im Zentrum steht die Rechnungslegung nach privatwirtschaftlichen Grundlagen, was für alle Beteiligten ein Wechsel in der Beurteilung der finanziellen Lage, aber auch Transparenz bringt. Bezüglich des Umgangs mit den neuen Instrumenten des HRM2 müssen für die Budget- und Rechnungslegungsprozesse noch Erfahrungen gesammelt werden.

Chancen / Risikobetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Wirtschaftliche Entwicklung	Wachstum der Steuerkraft tritt nicht wie erwartet ein	Mittel	Anpassung Finanzplanung
Weitere Anpassungen im Ertragsbereich durch den Kanton	Rückgang der Steuereinnahmen	Mittel	Anpassung Finanzplanung

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2018	B 2019	R 2019

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2018	B 2019	R 2019
Stand definitiver Steuerveranlagungen aktuelle Periode NP US	%	mind. 85	81	85	83
Steuerfuss	Einheiten	1.55	1.75	1.70	1.70
Steuern: Debitoren-bewirtschaftung	Abschreibung in % des Ertrages (laufendes Jahr)	<0.5 %	0.36	0.28	0.31



Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2018	B 2019	R 2019	Abw. %
Saldo Globalbudget			-7'363	-8'258	12.16
Total	Aufwand		225	246	
	Ertrag		7'588	8'504	
Leistungsgruppen					
Steuern	Aufwand		159	162	
	Ertrag		7'138	8'090	
	Saldo		-6'979	-7'928	
Finanzen	Aufwand		66	84	
	Ertrag		450	414	
	Saldo		-384	-330	

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2018	B 2019	R 2019	Abw. %
Ausgaben				
Einnahmen				
Nettoinvestitionen				

Erläuterungen zu den Finanzen und allgemein

Der im gesamten Aufgabenbereich Finanzen und Steuern generierte Nettoertrag lag 894'500.- über Budget. Die Nachträge der Einkommenssteuer haben mit 430'000.- über Budget am Meisten zu diesem Ergebnis beigetragen. Die Einkommenssteuern des Rechnungsjahres lagen 108'000.- über Budget. Im Weiteren lagen die Grundstückgewinnsteuer infolge ungeplanten Grundstückverkäufen 192'000.- über Budget, wie auch die Handänderungssteuern 85'000.- über Budget lagen. Auch die nicht budgetfrierbaren Erbschaftssteuern trugen mit 90'000.- zum guten Ergebnis bei.



1.9 Finanzkennzahlen per 31. Dezember 2019

Kennzahl	Grenzwert	Rechnung 2019
Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt über 5 Jahre (°)	min. 80 %	154.4 %
Selbstfinanzierungsanteil (°)	min. 10 %	15.7 %
Zinsbelastungsanteil	max. 4 %	0.0 %
Kapitaldienstanteil	max. 15 %	6.0 %
Nettoverschuldungsquotient	max. 150 %	52.1 %
Nettoschuld je Einwohner/in (*)	3'900	1'779
Nettoschuld ohne SF je Einwohner/in	(×)	2'642
Bruttoverschuldungsanteil	max. 200 %	105.4 %

° Kein Grenzwert bei Selbstfinanzierungsgrad und Selbstfinanzierungsanteil vorgegeben, wenn die Nettoschuld je Einwohner weniger als das kantonale Mittel beträgt. Aufgrund der Umstellung auf HRM2 kann kein kantonales Mittel berechnet werden. Als Referenz wird aus diesem Grund der Wert von 2017 in der Höhe von 1'950 verwendet.

* Aufgrund der Umstellung auf HRM2 kann kein kantonales Mittel berechnet werden. Als Grenzwert wird aus diesem Grund das Zweifache kantonale Mittel der Nettoschuld je Einwohner/in von 2017 verwendet.

× Die Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen pro Einwohner/in ist eine mit HRM2 eingeführte Finanzkennzahl. Aufgrund der Umstellung auf HRM2 kann kein kantonales Mittel berechnet werden.

1.10 Anhang zur Jahresrechnung 2019

Gemäss § 53 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) umfasst der Anhang der Jahresrechnung folgende Dokumente:

- einen Anlagespiegel
- einen Rückstellungsspiegel
- einen Beteiligungsspiegel
- einen Bericht über die Eventualverpflichtungen
- einen Bericht über die finanziellen Zusicherungen
- einen Eigenkapitalnachweis

Die obenerwähnten Dokumente können auf der Homepage

www.hildisrieden.ch – Politik – Gemeindeversammlung heruntergeladen oder auf der Gemeindeverwaltung bestellt werden.

Sämtliche Abweichungen gegenüber dem übergeordneten Recht sowie den allgemeinen Rechnungslegungsgrundsätzen sind in den einzelnen Leistungsaufträgen kommentiert. Bei den Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen wurden die kantonalen Vorlagen verwendet.

Zusätzliche Angaben, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie der finanziellen Risiken der Gemeinde von Bedeutung sind (gemäss § 53 Abs. 1 lit. a FHGG).

Am 31. Januar 2020 hat die Weltgesundheitsorganisation (WHO) die Ausbreitung von COVID-19 (sog. "Coronavirus") als internationale Gesundheitsnotlage bezeichnet. Der Gemeinderat der Gemeinde Hildisrieden verfolgt die Ereignisse und trifft bei Bedarf die notwendigen Massnahmen. Im Zeitpunkt der Genehmigung dieser Jahresrechnung können die finanziellen Folgen der direkten und indirekten Auswirkungen dieser Epidemie noch nicht zuverlässig beurteilt werden. Insbesondere ist es aktuell nicht möglich, Dauer und Schwere einer mittlerweile erwarteten Rezession sowie deren Auswirkungen auf die Gemeinde Hildisrieden zuverlässig abzuschätzen. Nachdem das Coronavirus erst nach dem Bilanzstichtag epidemische Ausmasse angenommen hat, wird in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Rechnungslegungsgrundsätzen das Ereignis nicht in der Jahresrechnung 2019 erfasst.



1.11 Bericht der Rechnungskommission zur Jahresrechnung 2019

An die Stimmberechtigten der **Einwohnergemeinde Hildisrieden**

Als Rechnungskommission haben wir die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Hildisrieden, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft. Die Prüfungsarbeiten wurden am 30. März 2020 beendet.

Verantwortung des Gemeinderates Hildisrieden

Der Gemeinderat Hildisrieden ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat Hildisrieden für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Rechnungskommission

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Handbuch zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden, (FHGG) Kapitel 5, vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Im Rahmen unserer Prüfung gemäss § 64 lit. c FHGG haben wir festgestellt, dass sich ein gemäss § 25 FHGG und den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem im Aufbau befindet, womit wir die Existenz des internen Kontrollsystems nicht bestätigen können.

Wir beantragen, die Jahresrechnung 2019 mit Aktiven und Passiven von CHF 21'587'634 und einem Ertragsüberschuss von CHF 1'103'698 zu genehmigen.

Hildisrieden, 6. April 2020

Rechnungskommission

Die Präsidentin: sig. Jutta Floria

Die Mitglieder: sig. Daniel Bucher

sig. Josef Muff

sig. Roger Johler

sig. Matthias Rub



1.12 Antrag des Gemeinderates zum Jahresbericht 2019 an die Stimmberechtigten

Der Gemeinderat hat den Jahresbericht 2019, gemäss § 17, des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG), beinhaltend:

- die Berichte zu den Aufgabenbereichen inklusive Stand der Umsetzung des Legislaturprogramms
- der Jahresrechnung 2019, welche mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'103'697.94 und Bruttoinvestitionen von Fr. 1'683'823.21 abschliesst,

verabschiedet.

Der Prüfbericht der Rechnungskommission vom 6. April 2020 zur Rechnung 2019 wird den Stimmberechtigten auf der Seite 24 eröffnet:

Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht vom 03. Dezember 2019 zur Vorjahresrechnung 2018 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob die Rechnung 2018 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Ferner wurde die Bilanzanpassung per 1. Januar 2019 plausibilisiert. Gemäss Bericht vom 03. Dezember 2019 wurden keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, den Jahresbericht 2019 zu genehmigen.

Die Abstimmungsfrage lautet wie folgt:

Genehmigen Sie den Jahresbericht 2019 der Einwohnergemeinde Hildisrieden?

Wer zustimmen will, antwortet mit JA, wer ablehnen will, antwortet mit NEIN.

Hildisrieden, 6. April 2020

GEMEINDERAT HILDISRIEDEN

Die Gemeindepräsidentin: Der Gemeindeschreiber:
sig. Monika Emmenegger sig. Alex Estermann



Gemeinde**Hildisrieden**

Der Gemeinderat steht Ihnen jederzeit gerne für Fragen und Auskünfte zur Verfügung.

Monika Emmenegger
Ressort Präsidiales
Tel. 078 610 90 52
monika.emmenegger@hildisrieden.ch



Daniel Zwimpfer
Ressort Bauen
Tel. 079 414 52 45
daniel.zwimpfer@hildisrieden.ch



Gerda Jung
Ressort Soziales
Tel. 079 484 10 69
gerda.jung@hildisrieden.ch



Rolf Graf
Ressort Bildung
Tel. 079 702 00 47
rolf.graf@hildisrieden.ch



Stephan Wolf
Ressort Finanzen
Tel. 079 704 41 79
stephan.wolf@hildisrieden.ch



Informationen

Am Schalter der Gemeindekanzlei können weitere Exemplare dieser Botschaft bezogen werden. Ebenso liegt bei der Gemeindekanzlei die detaillierte Rechnung zur Einsicht auf. Vervielfältigte Exemplare der Unterlagen können ebenfalls bei der Gemeindekanzlei bezogen werden. Teilweise können diese Unterlagen auch auf der Internetseite **www.hildisrieden.ch** eingesehen werden.

Öffnungszeiten Gemeindekanzlei

Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag 08.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr

[illegible]